

Neubau eines Boxenlaufstalles mit 81 Liegeboxen -T-Typ



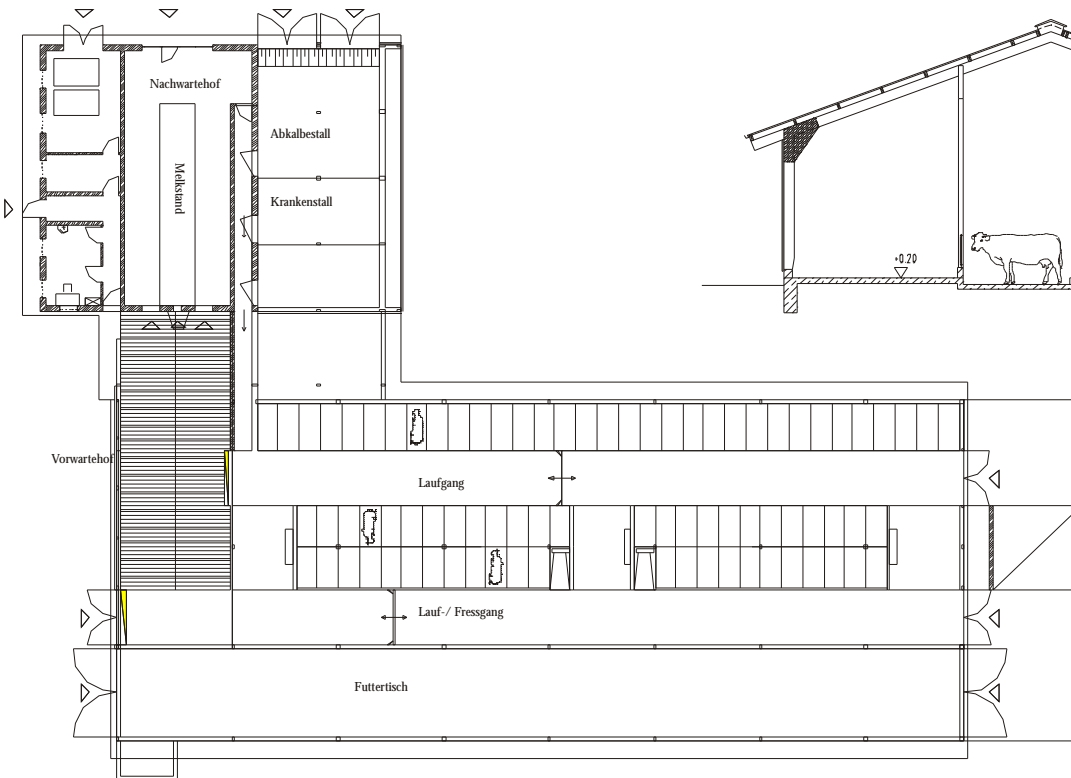
Betriebsbeschreibung und Stallkonzeption

Der landwirtschaftliche Familienbetrieb hat neben dem Marktfruchtanbau als Hauptstandbein die Milchviehhaltung. Auf der Althofstelle befindet sich ein ca. 30 Jahre alter Boxenlaufstall. Die Anforderungen an die heutige Haltung und an die Arbeitswirtschaft beim Versorgen der Tiere und beim Melken wurden nicht mehr erfüllt. Da auf der Althofstelle keine Erweiterungsmöglichkeiten bestanden, wurde ein Neubau im Außenbereich geplant und errichtet. Der Neubau weist wesentliche Verbesserungen im Bereich der Haltungsbedingungen der Kühe und der Arbeitswirtschaft auf. Außerdem ist eine zukünftige Erweiterung des Boxenlaufstalles problemlos möglich. Aus diesem Grund wurde in Zusammenarbeit mit der NBS-Bauernsiedlung der Stall in Form eines T-Typs bzw. L-Typs konzipiert, da hier für mittelgroße Betriebe die Grundflächen des Baus nicht zu groß sind und somit die Kosten überschaubar bleiben. Aus Sicht des Bauherrn ist die Stallplanung sehr gelungen.

Dieses wird durch die hohe Milchleistung mit geringer Remontierungsrate der Kühe untermauert.

Bauweise:

Der eigentliche Boxenlaufstall wurde in Form eines einseitigen 3-Reihers mit 81 Liegeboxen nebst Kraftfutterstationen und planbefestigten asphaltierten Laufgängen errichtet. Ein Falt-schiebersystem reinigt die Laufgänge und schiebt die anfallende Gülle in die Auffanggrube, welche sich unter dem bespalteten Vorwarte Hof befindet. Gelenkschonende Tiefboxen mit Einstreu tragen zum Kuhkomfort bei. Das Fress-Liegeplatzverhältnis ist ausgeglichen. Der Oberbau wurde kostengünstig als Holzkonstruktion mit hohen Traufen errichtet. Die Seitenwände sind komplett offen und können mittels einer Jalousie bei extremen Witterungsbedingungen geschlossen werden.



Melkzentrum:

Das Melkzentrum wurde im rechten Winkel zum Boxenlaufstall errichtet. Es besteht aus dem Vorwarte Hof für ca. 70 Kühe, dem FGM-50°-D8-Melkstand nebst Nachwarte Hof und Rücktrieb mit Selektionsbereich, Abkalbe- und Krankenstall sowie dem Milchtankraum etc. Der Melkstand ist mit einem Lüftungsfirst versehen und kann im Frontbereich komplett geöffnet werden, sodass das Arbeiten im Melkstand sehr angenehm ist. Die Abkalbe- und Krankenställe in Form eines Tiefstalles mit vorgelagertem Futtertisch sind in Form eines Offenfrontstalles erstellt.

Norddeutsche Bauernsiedlung GmbH
30173 Hannover · Hans-Böckler-Allee 20
Tel.: 0511-30424-0 · Fax: 0511-30424-40

www.bauernsiedlung.de
nbs-hannover@bauernsiedlung.de

Norddeutsche Bauernsiedlung GmbH
49716 Meppen · August-Priehof-Straße 1
Tel.: 05931-9330-0 · Fax: 05931-6009

info@nbs-meppen.de

Norddeutsche Bauernsiedlung GmbH
27404 Zeven · Meyerstraße 11
Tel.: 04281-9300-0 · Fax: 04281-9300-16

info@nbs-zeven.de